

# Gruppe Bühne/Rigging

## Aufgabe:

Erstellen Sie die Bühnentechnik für ein Musikvideo(ein Musiktitel)!

## Konzept/Planung:

Unsere Besprechung fand in der Vorwoche der Projekttag statt.

Wir einigten uns, die im Weinberg Gymnasium vorhandenen Bühnenpodeste zu nutzen.

Der Groundsupport des OSZ hätte allerdings nicht gereicht um eine Bühne mit den Maßen 7m x 5,50m zu errichten.

Deshalb brachte Marco noch weiteres Material seines Ausbildungsbetriebes mit.

Weitere Informationen müssen von Marco verlangt bzw. erfragt werden da Er weitere Planungsschritte ohne mich vornahm und beschloss.

## Materialliste:

Material von Marco:

- Case mit Bolzen, Sicherungssplinten und Trussverbindern
- Zwei Hämmer
- 6x 2m Trussstücken
- 4x 0,5m Trussstücken



Material des OSZ Teltow:

- 8x 2m Trussstücken
- 4x 1,5m Trussstücken
- 4x 0,5m Trussstücke
- 4x Towerfüße
- 4x Trussecken
- 157x Bolzen
- 147x Sicherungssplinte
- 80x Trussverbinder
- 1x Gummihammer



Material des Weinberg Gymnasiums:

- 15x Kleu Bühnenpodeste (12x- Bühnenpodeste; 2x- Drummreiser; 1x Pyropodest)
- 10x Podestgeländer
- 2x Bühnenaufgänge + dazugehörige Schräggeländer u. Schraubsystem an der Bühne
- 1x ca. 10m lange Moltonbahn als Sichtblende
- 26x Podestverbinder + Imbusschlüssel
- Stoffbahnen zum Verdunkeln des Raumes

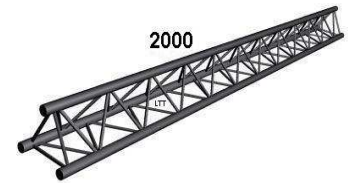
## Erläuterungen zum verwendeten Material

Speziell zu unserm Schulprojekt vom 10.03-13.03 verwendeten wir „Eurotruss FD33“.

Gewicht pro Meter ca.4,5kg.

Die Gurtrohre haben einen Durchmesser von 50mm und eine Wandstärke von 2mm.

Die Querstreben haben einen Durchmesser von 20 mm und eine Wandstärke von 2mm.



FD 33 Traversen sind als biegebeanspruchte Träger für Spannweiten bis zu 12m für leichte bis mittlere Belastung ausgelegt.

Die sich auch als senkrechte Stützen verwenden lassen.

<b>Länge:</b>	4m	8m
<b>Verteilte Last:</b>	900kg	473kg
<b>Punktlast:</b>	340kg	236kg

## Erläuterung wichtiger Arbeitsschritte beim Bühnen- bzw. Riggingbau.

Speziell im Fall unsere Schulprojektwoche war es wichtig, die Traversenteile mit den Bolzen und den Splinten zu sichern.

Es war außerdem nötig, die bereits stehenden Bühnenpodeste zu überprüfen ob sie richtig vor dem Zusammenklappen gesichert sind.

Ebenso wichtig ist es auch, vor dem Einschalten des Stromes den Potentialausgleich anzubringen. ....usw.!

## Erläuterungen zu Vorgaben aus Vorschriften des Bühnenbaus.

- richtige Weiterführung der Breisings
- Anschluss an den Potenzialausgleich muss vorhanden sein!
- bei Bühnenpodesten muss auf ebenen Untergrund geachtet werden.
- Bühnenaufgänge und Bühnenkanten müssen mit schwarz-gelben oder mit weißem Klebeband gut sichtbar gemacht werden
- Punkt-, und Flächenlast beachten
- Bühnengeländer müssen ab einer Bühnenpodesthöhe von 80cm angebracht sein
- Podestverbinder müssen zur Stabilität fest angebracht sein
- bei fahrbaren Bühnen müssen die Tower zu 100% gerade sein damit das Rick exakt nach oben fährt
- Kabel bzw. Leitungen müssen mit Kabelmatten, Defendern oder mit Gaffa abgeklebt werden

## Kurzdokumentation (M.Elsner)

Am Montag den 09.03.09 bauten Marco und ich das im Raum 219 stehende Truss ab  
Und stellten es für den Abtransport am Dienstagmorgen bereit.

Dienstag den 10.03.09 trafen wir uns bereits 09.15Uhr an der Schule, um noch ein paar Einzelheiten zu besprechen.

Nachdem wir die Materiallisten bekommen hatten zählte ich das Material zum Bühnenbau durch und trug es in die Liste ein.  
Wir luden das Material gegen 11.00Uhr ein und fuhren es zu  
Gymnasium in Kleinmachnow.

Nachdem das Material von uns ausgeladen war, begannen wir  
sofort mit dem Aufbau der Truss.

Als wir den oberen Teil fertig gestellt hatten, halfen uns die  
anderen Gruppen beim Aufbau der Truss Tower.



Die Truss war fertig gestellt und somit waren die speziellen  
Tätigkeiten unserer Gruppe Bühne/Rigging beendet. Wir  
bauten noch zusammen die Front PA auf und ließen uns dann  
zu anderen Gruppen einteilen. Marco ging zur Ton -gruppe, ich  
zur Lichtgruppe.

Meine erste Aufgabe war es die Stufenlinsen in der Front und  
in den Seiten einzuhängen sowie die dafür erforderlichen  
Stromzuleitungen zu legen.

Am Mittwoch, Tag der Veranstaltung, brachte ich mit Hilfe von Frank die Stoffbahnen vor den  
Fenstern an.

Nach dem Eintreffen der Band habe ich noch die Farbfilterfolien gewechselt und die konventionellen  
Scheinwerfer eingeleuchtet.

Während der Veranstaltung hatte ich keine weiteren Aufgaben und schaute somit nur zu und  
erledigte kleinere Hilfsaufgaben.

Beim Abbau der Veranstaltung baute ich wieder mit Marco die Front-PA ab und hing die  
Scheinwerfer ab

Als die Bühne wieder komplett abgebaut war, habe ich mit Marco die Bühnenteile getrennt und  
sortiert.

Der Donnerstagmorgen war nur noch für den Abtransport und zum Einräumen des Schulmaterials  
notwendig.

Quellen: Wikipedia, diverse andere Seiten.

Gruppe Bühne/Rigging:

Gruppenleiter:

Marco Schneider

Materialorganisation:

Matthias Elsner